



Freundeskreis der Bücherei Querenburg e.V.

Vorsitzende
Dr. Eimar Linnemann
Auf dem Aspei 55, 44801 Bochum
0234.702738; FAX 9789233
freundeskreisbueque@posteo.de

Ina Guttek
Hustadtring 75, 44801 Bochum
0234.9705934
freundeskreisbueque@posteo.de

*Es kommen härtere Tage.
Die auf Widerruf gestundete Zeit
wird sichtbar
am Horizont.
Ingeborg Bachmann, 1953*

Jahresbericht 2020

I Veranstaltungen für Kinder



- Donnerstag, 30. Januar, 10.30 Uhr, **Clownin LOTTEs Zirkus-Träume** für Kitakinder und 1. Grundschuljahre - War wieder so was von super!.

- Abenteuer Bilderbuchkino

Drei Bilderbuchkinos konnten stattfinden.

- Abenteuer Vorlesen

Jeden Dienstag lesen Vorlesepatinnen der Bücherei Querenburg Kindern lustige, spannende und abenteuerliche Geschichten vor; neunmal in diesem Jahr.

- LED Basteln

Einmal konnte Viktor Yalovenko mit Taschenlampen u.ä. aus LEDs und Recycling-Materialien basteln.

- Sommerleseclub 2020 / Ferienpass

Kinder lesen Bücher und bewerten sie in einem Leselogbuch. Bei drei gelesenen Büchern bzw. Teilnahme an einer Büchereiveranstaltung, wird eine Urkunde überreicht und zur Abschlussveranstaltung im Union-Kino eingeladen. Die Abschlussveranstaltung musste leider ausfallen. Im Rahmen des Sommerleseclubs wurden zwei Veranstaltungen angeboten, die auch über den Bochumer Ferienpass beworben wurden.

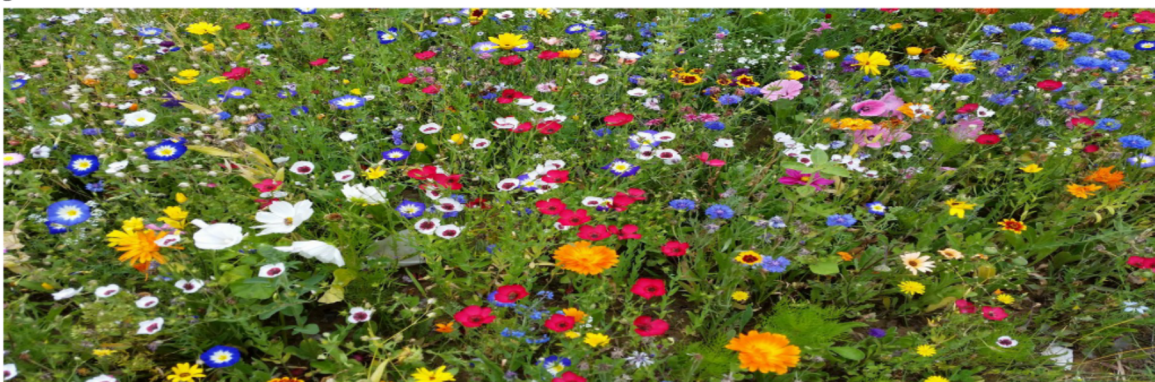
- 15.07.20 Handlettering für Kinder mit **Irmgard Schmechel**

- 3.-7. 8.20 Schreibwerkstatt „Fremde Welten“ mit **Andrea Behnke**.

Die Kinder haben eine Woche lang gelernt, wie Geschichten gut geschrieben, spannend gestaltet und stimmige Charaktere entwickelt werden. Die entstandenen Texte wurden in einem Reader zusammengefasst, der jedem Kind ausgehändigt wurde. Die geplante Abschlussveranstaltungen für Eltern, Verwandte und Freund*innen musste coronabedingt ausfallen.

22.9., 29.9.
und 1.10.20

**Was
wächst
denn da?**



Kinder & (Groß-)Eltern entdecken gemeinsam die Natur. 3-teiliger Workshop Für Kinder ab 5 Jahren in Begleitung Erwachsener unter Anleitung der Naturwissenschaftlerin Prof. Dr. **Dorothea Neugebauer**. Nach einem Naturspaziergang wird aus den gefunden Naturmaterialien gemeinsam gebastelt.)

- Dann noch zwei zauberhafte **Lesungen** für Querenburger Grundschulkinder mit

Hella-Birgit Mascus und Fritz Bender

II Veranstaltungen für Erwachsene

Am 30. Januar starten wir das neue Jahr mit

- **Prof. Dr. Martin Woessler**, *Sprache und Schrift prägen Denken, Kultur und Mentalität: Wie Kommunikation in und mit China funktioniert – mit einem Ausblick auf ihre Gestaltung im Zeitalter künstlicher Intelligenz*; musikalische Begleitung **Qin Tang** auf der Guzheng.



Dieser großartige China-Abend ist die erste und letzte Normalveranstaltung 2020 – China steht in diesem Jahr unter dem Zeichen der *Ratte*. Sie zernagt bei uns alles Papier, auf dem die Jahresplanung steht.

- **DO, 17. September, 19:00h, *Im Gleichgewicht - oder nicht?*** Wälder vertrocknen, Krieg und Flucht allgegenwärtig, Einsamkeit und Pandemien – wie balancieren wir uns und die Welt aus? Antworten voller Hoffnung mit

VIGLis Wanderbühne; eine Stunde zum Abtauchen in Text, Ton und Bewegung; eine coronamäßig handvolle Teilnehmerzahl: Nie wieder werden wir dieser großen Künstlerin noch anderen einen solchen Abend antun. Deshalb werden wir unsere Veranstaltungsabende für Erwachsene erst dann wieder aufnehmen, wenn das Virus sich verflüchtigt hat und alle, die möchten, kommen können.

- Deshalb jetzt eine schöne Lesung zur Installation auf unserer FK-Homepage mit **Hella-Birgit Mascus** *Die permanente Renaissance* von **Peter Sloterdijk**.



- Unser **LeseClub** kann dreimal über Bücher miteinander reden, die die Teilnehmer besonders angesprochen haben, u.a.: Colm Toibin, *Marias Testament*; Annete Hess, *Deutsches Haus*; Eugen Ruge, *Metropo*; Robert Seetaler, *Der letzte Satz*; Pascal Mercier, *Das Gewicht der Worte*. Zwischenzeitlich empfehlen wir uns Lektüren auf dem Mailweg.

Und das wars dann mit den Veranstaltungen 2020...

III 1 **In der Zwischenzeit** arbeiten wir weiter am Umbau der BüQue-Terrasse. Sie soll als **Grüne Oase** zu einem Ort des Lesens, des Sichttreffens+-unterhaltens, auch Entspannens in angenehmer Atmosphäre gestaltet werden mit Sitz- und Grillecke, Hochbeet, Pflanzenkübeln+-kästen. Es gibt in Querenburg keinen Ort mehr, an dem unentgeltliche Zusammenkünfte möglich sind für Initiativen, Stadtteilgruppen, Vereine, Kurse etc. auch nach den offiziellen Schließungszeiten der BüQue. Deshalb gibt sie Raum, eine *Gute Stube* Querenburgs zu werden.

2 In greifbarer Nähe liegt die Umwandlung unserer Bücherei zu einer *offenen Bücherei*, zu der jederzeit Zutritt möglich ist. Z.Z. dauern die entsprechenden Verwaltungsabläufe, Genehmigungen, das Gelderfließenlassen etwas viel länger. Mancherorts ist wohl einfach die Luft raus. Da ist des Wartens mehr als ein Weilchen:

„Wenn du Gott zum Lachen bringen willst,
dann erzähl ihm von deinen Plänen.“ jüdische Weisheit



IV 1 **Auf anderen Wegen** haben wir versucht, mit unseren FK-Mitgliedern+-FreundInnen in diesen Zeiten Kontakt zu halten mit Bildern,

Karikaturen, kleinen Videos, Hinweisen auf hörenswertes in Wort+Musik, Gedichte, Märchen und Geschichten

– *Die Wirklichkeit als geschriebene verliert ihre Furchtbarkeit*, Martin Walser -, anfällige Betrachtungen zur Situation von *Gott+Welt* sowie Leseempfehlungen: all dies zur Aufklärung und Erhellung innerer wie äußerer Verhältnisse. Wir Menschenkinder sind gewiss, evolutionsmäßig betrachtet, sehr zwiespältige Erscheinungen. Manchmal, auch in Krisensituationen, wachsen wir über uns hinaus:

Weshalb sonst komponierten Menschen herzerschütternde Symphonien, kochten Menschen Köstlichkeiten, die alles vergessen ließen, entdeckten mathematische Formeln, dachten über die Unendlichkeit nach?

Katerina Poladjan, *Hier sind die Löwen*

2 ‚Ein‘ Wort noch zu unserer **Bücherei Querenburg** an sich und als solcher, ihrem Inhalt und Personal – mit den nötigen zeitlichen Modifikationen. Bekanntlich waren die Klöster des Mittelalters auch Horte des Lesens und vor allem Abschreibens alter Bücher und Überlieferungen ohne die wir über antike und andere Autoren schlechthin nichts wüssten. Über die Wertschätzung von etwas+jemandem gibt Geld eine klare Auskunft:

„Im ‚Wergeld‘-Kodex, der für die deutschen Länder und für Irland festlegte, was als Sühnegeld für einen Mord zu zahlen war – zweihundert Schillinge für einen erschlagenen Knecht, dreihundert für einen niederen Kleriker, vierhundert für einen Kleriker, der beim Lesen der Messe erschlagen wurde, und so weiter -, in diesem Kodex wurde der Verlust eines Schreibers (Bibliothekars!) so hoch bewertet wie der eines Bischofs oder Abtes.“ Stephen Greenblatt, *Die Wende – Wie die Renaissance begann*, München 2013⁶



Bochum, 15. Februar 2021,
elmar Linnemann

Fall siebenmal hin.
Steh achtmal wieder auf.
Chinesische Weisheit